

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Umweltpolitik und internationale Wettbewerbsfähigkeit: Theoretische Überlegungen, empirischer Befund und qualitative Abschätzung möglicher Wirkungen der EG-Umweltpolitik (Lothar F. Neumann und Andreas Pastowski)	1
1. <i>Einleitung</i>	1
2. <i>Umweltschutzinduzierte Kostenunterschiede im Falle von Mineralölprodukten - Ein Fallbeispiel</i>	6
2.1. Die Rahmenbedingungen auf dem europäischen Markt für Mineralölprodukte	6
2.2. Wettbewerbliche Wirkungen national divergierender Umweltschutzanforderungen an die Mineralölverarbeitung in der EG	12
3. <i>Theoretische Überlegungen</i>	16
3.1. Vorüberlegungen zum Stand der Diskussion	16
3.2. Zum Einfluß verursacherbezogener Umweltpolitik auf die Wettbewerbsfähigkeit - Die traditionelle theoretische Perspektive	26
4. <i>Empirischer Befund</i>	28
5. <i>Qualitative Abschätzung möglicher Wirkungen der Realisierung des EG-Binnenmarktes und der EG-Umweltpolitik</i>	30
5.1. Ökologische Notwendigkeit und Positive wettbewerbliche Wirkungen einer umweltpolitischen Vorreiterrolle der EG	32
5.2. Wirkungen auf die Bundesrepublik Deutschland	33
6. <i>Wettbewerbliche Perspektiven ökologischer Produktion EG-Binnenmarkt und EG-Umweltpolitik</i>	35

VIII Inhaltsverzeichnis

7. <i>Folgerungen</i>	37
<i>Literatur</i>	40

Umweltschutzorientierte Sektorsteuerung in der EG: Die EG-Güterverkehrspolitik zwischen Deregulierung und umweltschutzorientierter Reregulierung

(Lothar F. Neumann und A. Pastowski)	44
1. <i>Einleitung</i>	44
2. <i>Zur Entwicklung der EG-Verkehrspolitik</i>	48
3. <i>Rechtliche Grundlagen der EG-Verkehrspolitik nach dem EWG-Vertrag</i>	52
3.1. Die Situation vor Ratifizierung des Maastrichter Vertrags über die Europäische Union (EUV)	52
3.2. Vertragsrechtliche Neuerungen aufgrund des Vertrags über die Europäische Union von Maastricht (EUV 1992).	54
4. <i>Rechtliche Grundlagen der Beachtung von Umweltschutz- erfordernissen in der EG-Verkehrspolitik im EWG-Vertrag</i>	55
4.1. Die Situation vor Ratifizierung des Maastrichter Vertrags über die Europäische Union (EUV)	55
4.2. Vertragsrechtliche Neuerungen aufgrund des Vertrags über die Europäische Union von Maastricht (EUV)	57
5. <i>Zur Ökonomischen Bedeutung und zur Rolle des Verkehrssektors für die Verwirklichung des EG-Binnenmarktes</i>	58
6. <i>Zur qualitativen Identifizierung der Wirkungen des Binnenmark- tes auf das Verkehrsaufkommen und die Umweltbelastung</i>	64
7. <i>Zur Notwendigkeit einer umweltbezogenen sektoralen Steuerungspolitik auf EG-Ebene im Bereich der Güterverkehrsmärkte</i>	73
<i>Literatur</i>	76

Dezentrale europäische Umweltpolitik im Lichte der ökonomischen Theorie des Föderalismus

(Lothar F. Neumann und Hans-J. von der Ruhr)	80
1. <i>Einleitung</i>	80
2. <i>Bemerkungen zur „ökonomischen Theorie des Föderalismus“</i> ..	81

3. <i>Kritische Aspekte der ökonomischen Theorie des Föderalismus</i>	85
4. <i>Zum Wert der ökonomischen Theorie des Föderalismus für die dezentrale Organisation von Umweltmaßnahmen in der EG</i>	89
4.1. Problembereiche einer Dezentralisierung europäischer Umweltpolitik	91
4.2. Mögliche Bereiche für eine Dezentralisierung europäischer Umweltpolitik	94
5. <i>Kurzes Fazit</i>	97
<i>Literatur</i>	99

Innerstaatliche Grenzen des EG-Rechts

(Hans D. Jarass)	100
<i>I. Grundlagen</i>	101
1. Art.24 Abs.1 GG als Grundlagennorm	101
2. Formelle Voraussetzungen	103
3. Materielle Voraussetzungen	104
<i>II. Demokratische Defizite</i>	110
1. Demokratische Gleichheit	110
2. Demokratische Öffentlichkeit	113
<i>III. Bundesstaatsprinzip</i>	115
<i>IV. Konsequenzen</i>	117
1. EG-Ebene	117
2. Innerstaatliche Ebene	120
3. Konsequenzen bei Nichtbeachtung der demokratiestaatlichen Anforderungen	121

Entfaltung des Subsidiaritätsprinzips im Umweltrecht

(Hans D. Jarass und Frank Schreiber)	124
<i>I. Grundlagen</i>	124
<i>II. Bedeutung des Subsidiaritätsprinzips</i>	126
1. Subsidiarität von Gemeinschaftsregelungen nach Art. 130r Abs.4 EWGV	126
2. Subsidiarität von Gemeinschaftsregelungen nach dem künftigen Art. 3b EGV	131
3. Die Einwirkung des Verhältnismäßigkeitsprinzips nach Art. 3b Abs.3 EGV	137

X Inhaltsverzeichnis

<i>III. Möglichkeiten der Konkretisierung der Subsidiarität</i>	139
1. Konkretisierung der Subsidiarität durch den Ansatz der Gleichwertigkeit	139
2. Gemeinschaftsrechtliche Vorgaben als bloße Mindestregelungen	142
3. Das Gemeinschaftsrecht als Rahmenregelung	144
4. Beschränkung auf materielle Zielvorgaben	145
<i>IV. Kriterien einer Kompetenzaufteilung</i>	147
1. Das Kernproblem	147
2. Kriterien für eine Bestimmung absoluter Kompetenzbereiche der Mitgliedstaaten	148